

Bericht über die Seminarpräsentationen im Wintersemester 2019/2020

Am 30. November 2019 fanden in der Villa Eberhardt in Ulm, durch freundliche Unterstützung der Deloitte GmbH, die Präsentationen der Seminarleistungen im Wintersemester 2019/2020 zum Themenfeld *Ausgewählte Probleme des Rechnungswesens und der Wirtschaftsprüfung* statt.



Die Veranstaltung wurde durch Herrn Professor Dr. Marten eingeleitet. In seiner Rede betonte er die vielfältigen Beschäftigungsmöglichkeiten bei einer Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft. Daraufhin hatten die Studierenden und wissenschaftlichen Mitarbeiter des Instituts die Möglichkeit, einen Einblick in die Tätigkeit der Deloitte GmbH zu gewinnen. Die Deloitte GmbH wurde dabei durch Frau Katja Rastetter, Herrn Tim Landvatter und Herrn Arno Böhmerle vertreten. Herr Landvatter stellte die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte GmbH in einer kurzweiligen Präsentation vor. Hierbei wurden neben den unterschiedlichen Geschäftsbereichen sowie den daraus resultierenden Fragestellungen und Herausforderungen für eine Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft auch die interessanten und vielfältigen Einstiegs- und Karrieremöglichkeiten des Hauses Deloitte GmbH in Stuttgart und anderen Standorten vorgestellt.

Nach den einleitenden Vorträgen teilten sich die Studierenden in drei Gruppen auf, um mit den Präsentationen der Arbeiten zeitgleich zu beginnen. In den jeweiligen Gruppen wurden sowohl Bachelor- als auch Masterthemen vorgestellt. Über folgende Themen wurde referiert:



Im Bachelor:

- Die Bilanzierung von Pensionsrückstellungen vor dem Hintergrund des Niedrigzinsumfelds
- Die Berichterstattung über Forschung und Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Digitalisierung
- Die Bilanzierung von latenten Steuern im Einzelabschluss nach HGB und IFRS

Im Master:

- Die Prinzipal-Agenten-Theorie im Lichte der Vorstandsvergütung
- Kapitalmarkteffekte der unterjährigen Berichterstattung – Stand der Forschung
- Die „Salary motivates performance“ – Die Vergütungsmodelle der Wirtschaftsprüfungsgesellschaften als Anreizsystem: Ein Vergleich
- Ermittlung impliziter Eigenkapitalkosten im Rahmen der Unternehmensbewertung

Im Anschluss an die 20- bis 40-minütigen Präsentationen wurde das jeweilige Thema im Rahmen einer fachlichen Diskussion durch weitere interessante Aspekte vertieft. Hierbei konnten die anwesenden Mitarbeiter der Deloitte GmbH durch ihre langjährigen Erfahrungen aus der Praxis einen wesentlichen positiven Beitrag leisten.

Über die Seminarpräsentationen hinaus konnten sich die Studierenden, wissenschaftlichen Mitarbeiter und die Vertreter der Deloitte GmbH in einem informellen Rahmen untereinander und unverbindlich auszutauschen. Insbesondere ein gemeinsames Mittagessen bot hierfür die ideale Gelegenheit.

Im Namen aller Teilnehmer bedankt sich das Institut für Rechnungswesen und Wirtschaftsprüfung von Herrn Professor Dr. Marten sehr herzlich bei der Deloitte GmbH für die Möglichkeit, die Abschlusspräsentationen der Seminararbeiten in der Villa Eberhardt in einem ansprechenden und angenehmen Rahmen durchführen zu können. Insbesondere möchte sich das Institut für die Beteiligungen und wertvollen Einschätzungen aus der Praxis bedanken.